

Ingo Rose, Barbara Sichtermann  
**AUGEN, DIE IM DUNKELN LEUCHTEN**  
Helena Rubinstein



Buchverlag: Kremayr & Scheriau

Erscheinungsdatum: August 2020

Genre: Biografie

Im Jahr 1902 landet ein nur 1,48 m großes Energiebündel in Australien. Die junge Frau aus ärmlichen Verhältnissen in Krakau hat zwölf Cremetiegel im Gepäck. Das ist der Beginn einer beispiellosen Erfolgsgeschichte.

Helena Rubinstein macht Kosmetik, damals noch als liederlich verpönt, salonfähig – und revolutioniert im Alleingang das weibliche Selbstverständnis. Sie macht sich selbst zur Marke: Die reisewütige „Madame“ ist Meisterin der Mythenbildung, ihre Feindschaft mit Konkurrentin Elisabeth Arden legendär. Sie verkehrt in der High Society, sammelt Kunst und wird zur Ikone, die Dalí, Dufy und Warhol porträtieren. Lebenslang mit eisernem Arbeitsethos ausgestattet, setzt sie sich mit ihrer Stiftung für die Bildung von Frauen ein. Zweimal verheiratet, bleibt sie stets unabhängig – ihr Schönheitsimperium lenkt sie in den Jahren vor ihrem Tod vom Bett aus. Barbara Sichtermann und Ingo Rose folgen dem abenteuerlichen Lebensweg einer beeindruckenden Geschäftsfrau, die ihrer Zeit stets voraus war.

*„Sie hatte alles allein geschafft, als junge Frau ganz auf sich gestellt, als Zuwanderin aus dem fernen Polen, ohne Sprachkenntnisse, ohne Geld, ohne nennenswerte Unterstützung, ja sogar gegen die Pläne und Wünsche ihrer Familie.“*

**Barbara Sichtermann**, 1943 geboren, ist Journalistin und Schriftstellerin. Sie studierte Volkswirtschaft in Berlin und arbeitet seit 1978 als freie Autorin. Sie schrieb mehr als dreißig Bücher und erhielt verschiedene Preise, u. a. den Jean-Améry-Preis für Essayistik und den Theodor-Wolff-Preis für ihr Lebenswerk

**Ingo Rose**, 1963 geboren, studierte Betriebswirtschaft und arbeitet in der Erwachsenenbildung. Er schreibt Essays und Kurzgeschichten. Gemeinsam mit Barbara Sichtermann veröffentlichte er u. a. „Männer am Rande des Nervenzusammenbruchs“ sowie „Sternstunden verwegener Frauen“. Er lebt und arbeitet in Berlin.

## **Pressestimmen:**

*Die Biografie ist ein lesenswertes und kurzweiliges Werk. Es ist ein spannender Einblick in das facettenreiche Leben einer Frau, die geschäftlich und privat unabhängig ihren Weg ging [...]. Helena Rubinsteins Vita ist hinlänglich bekannt als Romanbiografie gleichwohl ein höchst unterhaltendes Stück Literatur, dass auch noch unbekannt Details zusammenfügt.*

**(rheinische ART)**

*Der eigens erhobene Anspruch der vorliegenden Romanbiografie ist es, ein realistisches Bild dieser beeindruckenden Frau zu zeichnen - dies ist den Autorinnen voll und ganz gelungen.*

**(Andrea Ogrisegg, Bibliotheksnachrichten)**

*Ein lesenswertes Buch gewürzt mit unterhaltsamen Anekdoten aus dem Kreis der Prominenten und Reichen, das auch einen gewissen Insiderblick gestattet.*

**(Ellen Norten, Kultur Extra)**

*Ihre Biografie erzählt nicht nur eine Erfolgs- sondern auch die Lebensgeschichte einer starken Frau.*

**(Bella)**

*Barbara Sichtermann und Ingo Rose folgen in der neuen Biographie dem abenteuerlichen Lebensweg dieser Ikone der Kosmetikindustrie und beschreiben ihre Metamorphose zu einer der einflussreichsten Frauen des 20. Jahrhunderts, ihren Aufstieg und ihr Imperium.*

**(Die Vorarlbergerin)**

*Diesmal ist es ein Roman. Ein charmanter, dennoch ungemein spannender.*

**(Günther Haller, Die Presse)**